Anlage 1 zur
Drucksache Nr. 0089/2016 E1

Drucks. Nr. 15-0258/2016

Bündnis 90/Die Grünen
im Stadtbezirksrat Linden-Limmer

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
LINDEN-LIMMER

GRÜNE, Dr. Daniel Gardemin, Nedderfeldstr. 22, 30451 Hannover

Dr. Daniel Gardemin
Fraktionsvorsitzender
Nedderfeldstr. 22
30451 Hannover
www.gruene-hannover.de

An den Stadtbezirksrat Linden/Limmer

– über den Bezirksbürgermeister und über den
Fachbereich Zentrale Dienste Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten OE 18.62.10 –

Trammplatz 2, Rathaus

30159 Hannover

Hannover-Linden, 29.1.2016

Änderungsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Bezirksrates

Zur Beschlussdrucksache 0089/2016
Ausbau der Nebenanlagen Schwarzer Bär zwischen Benno-Ohnesorg-Brücke und Einmündung Blumenauer Straße

Änderung der Führung des Zweirichtungsradweges

Der Bezirksrat beschließt:

1. Die geplante Verschwenkung des Zweirichtungs-Radweges in Höhe des Capitols aufzuheben und den Fahrradweg auf der gesamten Länge der Benno-Ohnesorg-Brücke hochbordig in der für Zweirichtungs-Radwege empfohlenen Breite von 2,50 Meter auf der derzeitigen Fahrbahn einzurichten und in Höhe des Peter-Fechter-Ufers an den vorhandenen Zwei-Richtungs-Radweg ohne engradiale Kurvenführung anzuschließen.

2. Abpollerung des hochbordigen Zweirichtungs-Radweges zur Straßenseite auf der gesamten Länge (ausschließlich Einfahrten).

3. 20 zusätzliche Fahrradbügel auf Höhe des Capitols aufzustellen.

Begründung:

zu 1.) Wir begrüßen den Vorschlag, den Engpass am Capitol durch die Errichtung eines eigenständigen Zweirichtungs-Radweges zu entschärfen. Allerdings entsteht durch die geplante Einschwenkung in Höhe des Capitols auf die engen Nebenanlagen der Benno-Ohnesorg-Brücke eine neue Gefahrenlage:

- Die Einschwenkung erfolgt an einer Stelle, an der sich Fußgänger/innen, Lieferfahrzeuge und Besucher/innengruppen des Capitols den engsten Abschnitt der Nebenanlagen der Benno-Ohnesorg-Brücke teilen müssen, wodurch der bereits bestehende schmale Brücken-Radstreifen schon jetzt nur eingeschränkt nutzbar ist. Eine Verlagerung der Einschwenkung entlastet den Abschnitt.

- Durch die Verengung der doppelspurigen Fahrbahn auf der Benno-Ohnesorg-Brücke auf eine Fahrspur in Höhe der Benno-Ohnesorg-Brücke besteht die Gefahr von Auffahrunfällen durch Abbremsung oder der Überfahrung des ausgeschwenkten Zweirichtungs-Radweges durch Kraftfahrzeuge.
- Mit der geplanten Einschwenkung und Verschmälerung entsteht eine Slalomstrecke mit Trichterwirkung, die den fließenden Fahrradverkehr unnötig abbremst.

Die Verlängerung des Radweges über die gesamte Brücke ermöglicht fließenden Rad- und fließenden Kraftfahrzeugverkehr in gleichem Maße. Bei zu erwartender Zunahme des Radverkehrs am Modalsplit wird mit der Gesamtmaßnahme eine sinnvolle langfristig nutzbare Verbindung für den Radverkehr eingerichtet.

Der geplante linksihmische Uferradweg und sein Anschluss an das Capitol wird zu zusätzlichem Radverkehr am Capitol führen. Die Verlängerung des Radweges über die gesamte Brücke entlastet die Einmündung in Höhe des Capitols.

Wir halten zudem das Mindestmaß von 2,5 Meter Breite über den gesamten Brückenverlauf für unabdingbar. Die Empfehlung für Radwegeanlagen (ERA) sieht für Zweirichtungsradwege mit hoher Frequenz, bei denen viele Begegnungen auch mit Lasten und Anhängern stattfinden, ein Regelmaß von 2,50 Meter Breite vor.

zu 2.) Im Bereich des Rewe-Marktes, des Capitols und der Benno-Ohnesorg-Brücke wird in hohem Maß unzulässig auf Rad- und Fußweg geparkt. Das für alle Verkehrsteilnehmenden gefährliche Falschparken kann durch das Setzen von Pollern verhindert werden.

zu 3.) Auf der durch die Maßnahme breiter werdenden Nebenanlage können fehlende Fahrradbügel für die Gäste des Capitols und des Rewe-Marktes ergänzt werden. Fahrradabstellmöglichkeiten und mögliche zukünftige E-Bike-Sharing-Stationen im Brückenbereich können zu Alternativen für den derzeit starken Zuliefer- und Taxenverkehr im engen Bereich des Capitols und des Rewe-Marktes werden.

Dr. Daniel Gardemin
Fraktionsvorsitzender Bündnis90/Die Grünen